

20.05.2021 – 09:02 Uhr

Vergangenes Kulturerbe hautnah erleben



Mit der kostenlosen Erleb-AR App kann nicht mehr existierendes Schweizer Kulturerbe dank Augmented Reality realitätsnah besichtigt werden. Die römischen Theater und Tempel von Augst und Avenches oder der Christoffelturm in Bern erwachen durch die von der Berner Fachhochschule BFH entwickelte App zu neuem Leben.

«Die Erleb-AR App ermöglicht den Besuch von Gebäuden aus vergangener Zeit am ursprünglichen Ort und in Originalgrösse», sagt Prof. Marcus Hudritsch, der an der Berner Fachhochschule BFH Bildverarbeitung und Computergrafik unterrichtet. Unter seiner Leitung wurde die Erleb-AR App am Institute for Human Centered Engineering HuCE entwickelt. Die Smartphone-App versetzt Besucher*innen vor Ort mithilfe von Augmented Reality direkt in die Vergangenheit. «Das nicht mehr existierende Kulturerbe kann interaktiv und aus verschiedenen Perspektiven ganz real erlebt werden», so Hudritsch. Die App ist kostenlos und steht der Bevölkerung auf deutsch, französisch und englisch für die Betriebssysteme iOS sowie Android zur Verfügung.

In Augst, Avenches und Bern

An insgesamt drei Standorten kann die App zurzeit genutzt werden. Im Waadtländischen Avenches erscheinen die Ruinen des Amphitheaters, das Cigognier-Heiligtum und das Theater digital wieder in der alten antiken Pracht. In Augst (BL) können Besuchende, wie früher die Römer*innen, zwischen den Tempelsäulen oder im Theater der ehemaligen Koloniestadt Augusta Raurica umher spazieren. Die riesigen Dimensionen dieser Bauten verblüffen, wenn man mit der Erleb-AR App die heutigen Ruinen besucht. In Bern kann beim Baldachin am Bahnhofplatz der ehemalige Christoffelturm, der bis 1865 am selben Ort stand, bewundert werden. Die App zeigt auch eine weitere Version des Turms aus dem 18. Jahrhundert, wo er noch Teil der Stadtbefestigung mit Graben und Stadtmauer war.

Die BFH wurde bei der Entwicklung von Erleb-AR durch den archäologischen Dienst des Kantons Bern sowie durch die Museen in Avenches und Augst unterstützt. Finanziert wurde das Projekt durch das Bundesamt für Kultur BAK, dem Lotteriefonds des Kantons Bern und der Hasler Stiftung.

www.erleb-ar.ch

Download Erleb-AR

[Google Play Store](#)

[App Store](#)

Kontakte

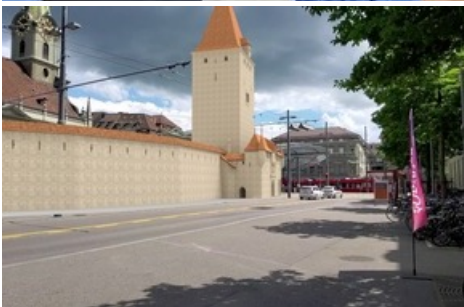
Prof. Marcus Hudritsch, Professor für Image Processing & Computer Graphics, Institute for Human Centered Engineering HuCE, marcus.hudritsch@bfh.ch, Tel. +41 32 321 64 86

Michelle Buchser, Kommunikationsspezialistin, Berner Fachhochschule, michelle.buchser@bfh.ch, +41 32 321 62 11

Medieninhalte



Mit der kostenlosen Erleb-AR App kann nicht mehr existierendes Schweizer Kulturerbe dank Augmented Reality realitätsnah besichtigt werden.





Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100015692/100870844> abgerufen werden.